

Universität Regensburg Prof. Dr. Herb
Lehrstuhl für Politische Philosophie

Konzeption, Koordination der
kinderphilosophischen Stationen zu
H. Arendt und **Platon** sowie
wissenschaftliche Begleitung durch
Dr. B. Weber und K. Zeitler.

Betreuung der Stationen durch
Studenten der Universität
Regensburg.

Projektinitiative
„Kinder philosophieren“
Projektinitiatoren:
R. Wiesheu und Prof. Dr. K. Herb

Kontaktadresse:
projektteam@kinder-philosophieren.de

BUGA Philosophenhain



10.-12. August 2005



LMU-München-Department für
Pädagogik und Rehabilitation

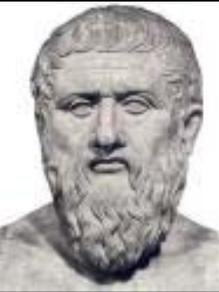
Prof. Dr. M.-A. Bäuml-Roßnagl

in Zusammenarbeit mit
Bernhard Wirth und Studierenden
des Lehramts an Grundschulen und
des Lehramts an Sonderschulen

Konzeption und
Gestaltung des
SENSORIUMS
Bernhard Wirth

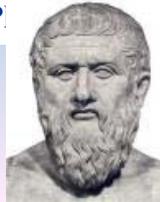
Konzeption der kinderphilosophischen
Stationen zu

H. Kükelhaus und **H. v. Bingen**
sowie wissenschaftliche Begleitung durch
Prof. Dr. M.-A. Bäuml-Roßnagl in
Zusammenarbeit mit Studierenden des
Lehramts an Grund- und Sonderschulen



„(...) dass unser Lernen nichts anderes ist als Wiedererinnerung und dass wir deshalb notwendig in einer früheren Zeit gelernt haben müssten, (...) so dass auch hiernach die Seele etwas Unsterbliches sein muss.“

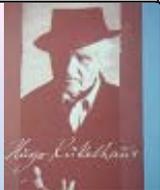
P.



„Das >>Wunder<< besteht darin, dass überhaupt Menschen geboren werden, und mit ihnen der Neuanfang, den sie handelnd verwirklichen können kraft ihres Geborensens.“ H. Arendt



Kinder
philosophieren



„Nicht um 'Weltbewältigung' geht es – erst recht nicht um die Durchsetzung darauf abzielender Bewältigungstherapien und schon gar nicht um eine Bewältigungs-Pädagogik. Es geht um Welt-Erinnerung.“ H. Kükelhaus



„Weg zum Licht.
Zwei Augen hast du, o Gott, mir gegeben. Im Dunkeln ein herrliches Licht zu schauen, zu wählen den Weg, den ich gehen soll.“ H. von Bingen

